

Hanseanum-Sommerfest läutet neue Ära ein

Krefeld. Summertime-Blues im Hanseanum: Mit einer Party im riesigen Dachgarten hat die Krefelder Seniorenresidenz den Sommer gefeiert und gleichzeitig die Ära unter dem neuen Betreiber SWB eingeläutet. Fetziges Musik, Barbecue, Slow-Motion-Tanz zu „Ein Bett im Kornfeld“ und gute Gespräche bei herrlich frischem Augustwind und angenehmen Temperaturen - „es war eine runde Sache“, berichtet Residenzleiterin Bettina Obler. Trotz strenger Corona-Auflagen kamen sich die Bewohnerinnen und Bewohner näher, genossen bequemes Garten-Mobiliar ebenso wie knackige Grillwürstchen, freuten sich über nette Tombolagewinne und applaudierten dem Schlagger-Duo „Moon over Miami“ zu. Der Vollblutmusiker Mike Morrigan und die Sängerin Heaven Delgado hatten bereits im Juli für ausgelassene Stimmung im Hanseanum-Park gesorgt und durften jetzt gerne wiederkommen.

Pflege und Service top

Das Sommerfest diente auch als Gelegenheit, mit der neuen Geschäftsführung in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Seit dem Sommer hat die SWB Wohnstift Betriebs-GmbH die Geschicke in der Krefelder Seniorenresidenz übernommen. SWB-Geschäftsführer Hubertus Seidler mischte sich unter die Bewohne-



Das stimmungsvolle Sommerfest stieß auf große Resonanz.

rinnen und Bewohner und stellte die Philosophie „Service und Pflege aus einer Hand“ vor. Nach seiner Darstellung wird das Hanseanum künftig bei Wohnqualität und Pflegebegleitung über ein Niveau verfügen, das in NRW seinesgleichen sucht. „Das Hanseanum Krefeld widmet sich ganz den individuellen Ansprüchen älterer Menschen. Somit sind Wohnen und bei Bedarf pflegerische Unterstützung quasi eins, die Übergänge sind fließend“, so der Geschäftsführer der 1979 gegründeten SWB. „Unsere Bewohner können sich auf Wunsch auf ein betreutes Wohnen mit Vollversorgung in den eigenen vier Wänden verlassen.“



Hubertus Seidler

Bis einschließlich Pflegestufe 5 sei vor Ort alles möglich, so dass ein Umzug bei zunehmendem Pflegegrad von der Resi-

denz ins Altenheim entfällt. „Der Bewohner kann hier frei schalten und walten. Er kann aber auch 24 Stunden Sicherheit buchen.“

Ein Signal: Die Einrichtung hat einen zweiten Haustechniker eingestellt. „Wir werden aus eigener Kraft mehr Komfort und einen modernen Touch ins Hanseanum bringen“, betonte Hubertus Seidler.

Unter SWB im Aufwind

In Absprache mit den Vermietern würden die im vergangenen Jahr bereits erfolgreich umgesetzten Renovierungen weiter fortgesetzt. Seidler hob auch auf die Hanseanum-Tradition ab: Die 1985 gegründete Residenz in zentraler Lage im Hansa-Haus bietet 128 seniorengerechte Mietwohnungen zwischen 38 und 101 Quadratmetern an. „Der Aufwind unter dem neuen Betreiber ist deutlich zu spüren“, sagte Bettina Obler in ihrer Ansprache an die Bewohner, die in großer Zahl der Einladung zum Sommerfest gefolgt waren.